Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2021/236
Datum der Freigabe:

Amt:	Ordnung und Soziales	Datum:	12.10.2021
Bearb.:	Anja Berneit-Petersen	Wiedervorl.	
Berichterst.			

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Stadtvertretung Arnis	26.10.2021	öffentlich

Abzeichnungslauf

Betreff

Außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für Probebohrungen und weitere Planungsschritte bezüglich des Löschwasserkonzeptes

Sach- und Rechtslage:

Zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung in der Stadt Arnis wurde die Ingenieurgesellschaft Possel und Partner GmbH aus Kiel gebeten ein Konzept zu erstellen. Dieses Konzept besteht aus vier Varianten. Diese Varianten wurden der Arbeitsgruppe Feuerwehr in der Sitzung am 04.10.2021 vorgestellt und die Vor-und Nachteile erörtert.
Die Variante drei -Förderbrunnen und separate Löschwasserleitung- hat den Vorteil der sicheren Löschwasserbereitstellung. Allerdings entstehen auch Wartungskosten. Um sicher zu gehen, dass auch genug Grundwasser vorhanden ist, sind Probebohrungen unverzichtbar. Die separate Löschwasserversorgung muss noch mit dem Wasserbeschaffungsverband bezüglich einer Netzknotenberechnung geklärt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

[X] JA [ ] NEIN
Betroffenes Produktkonto:
Ergebnisplan [ ] Finanzplan [ ]
Produktverantwortung: Abschreibungsdauer:
Haushaltsansatz im lfd. Jahr: AfA / Jahr:
Noch zur Verfügung stehende Mittel:
Deckungsvorschlag:
Auswirkung auf die Haushaltskonsolidierung:
Besonderheiten:
Umweltauswirkungen:
[ ] JA [X] NEIN
Kurzbeschreibung der erwarteten Umweltauswirkungen:
Vorschläge für die Minimierung der Umweltauswirkungen:

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beschließt die finanziellen Mittel für die Probebohrungen in Höhe von 30.000 € zzgl. der Kosten von IPP als außerplanmäßige Aufwendungen im Haushalt 2021 bereitzustellen. Ferner wird die Verwaltung beauftragt, das von IPP erstellte Leistungsverzeichnis an die entsprechenden Firmen zu senden

Anlage(n)